Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 9 (1902)

Heft: 5

**Titelseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Fädagogische Blätter.

## Vereinignng

des "Schweiz. Erziehungsfreundes" und der "Padagog. Monatsschrift".

# Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmanner der Schweiz und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

# Chef=Redaktion :

Gl. Frei, alt:Hek.: Lehrer, Ginsiedeln.

## Reunier Jahrgang. 5. heft.

(Erscheint 2 Bogen ftark je den 1. und 15. jeden Monats.)

## Ginstedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Richenbach, Fachfolger von Byf, Eberle & Co.

1902.

# Inhalt.

		Seite
1.	Wer gab dem Kinde die Bedeutung? Aus "Aulturstudien" von Dr. R. von Kralif	129
2.	Orgeln und Orgelbauten im Stifte Ginfiedeln. Bon P. Norbert Flueler,	120
	O. S. B., zweiter Archivar. (Fortsetzung)	130
3.	Gin padagogifches Stimmungsbildchen. Bon 20.	135
	Aus der Brazis. (Schluß). Bon Mohaupt	136
5.	Berfprechen und halten. (Gine pabagogifche Gemiffenserforicung)	138
6.	Bädagogisches Allerlei	141
	Aus dem Schul= und Lehrerleben	142
8.	Rirchenchor und weltliche Mufit. Bon Jos. Frei, Mufikbirektor, Surfee	143
	Badagogische Monatsschau. (Mit zwei Bildnissen). Bon Cl. Frei	148
	* Der Sochichullehrer dem Boltsichullehrer	151
11.	Bur Besoldungslage der thurganischen Lehrer. Bon W.	152
	Gine würdige Jahrhuuderigabe	153
13.	Aus Glarus, Freiburg, Schaffhausen, St. Gallen, Graubunden, Margau,	
	Lugern, Deutschland und Frankreich. (Korrespondenzen)	154
	Badagogilde Aundschau	159
	Badagogische Litteratur und Lehrmittel	160-
16.	Umichlag: Brieftaften. — Inferate.	
	Briefkasten der Redaktion.  1. Gine St. Galler Korrespondenz und eine solche aus Baselland mußten verse	hoben.
	werden. Beften Dant! Bitte um Rachficht. Nur immer eifrig und tun	
	bei Zeiten eingerudt. Go macht fich's.	
	2. Ueber die Berechtigung ber fligmographischen Zeichenmethobe Der zwölfig	ihrige
	Jesus im Tempel, Praparation für die Unterstufe. — Englische Schulerziehun	g III.
	- find eingelangt und folgen nach und nach.	
	3. An F. in S. und R. in L. Angetonte Arbeiten tonnten gute Dienfle	tun.
	Senden Sie gefl. das Manustript zur Einsicht ein. —	3
	4. In Sachen des "9. Gl. Art." sowie anderer Artifel folgt brieflicher Aus nächster Tage, soweit es nicht schon geschehen. — Lehrproben religiösen Ir	tausch
	nächster Tage, soweit es nicht schon geschehen. — Lehrproben religiösen Ir	thalts.
	find felbstverftandlich willtommen. Aber vor zwei Dingen muffen wir uns t	uten:
	1. vor ju öfterer Wiederholung folder und 2. vor zu großer Ausdehnun	g der
	Lettion. Ubwechslung und Reichhaltigfeit muffen einen Grundzu	g des
	Inhaltes der "Grünen" bilben. —	cr. K
	5. Bereits geseth find und folgen im nächften Hefte: 1. Bur Abstammung	offile.
	ober Deszendenziheorie. — 2. Behandelte Arbeiten in den Konferenzen Thur	
	2 Gat Martin Quitar his Walts thula constituted 1 Will have Will	guus.
	- 3. hat Martin Luther die Bolfsschule gegründet? - 4. Aus dem Mis	ions=
	— 3. Hat Martin Luther die Bolksschule gegründet? — 4. Aus dem Mis gebiet. — 6. An mehrere: Die Abonnentenzahl ist gewachsen, speziell unter der L	ions=

schaft St Gallens. Es burften aber in manchen Rantonen noch größere Unftrengungen gemacht werden. Auch die hochw. Herren Beift lichen follten ba und bort unserem Organe mehr praftische Sympathie entgegenbringen. Wenn wir nicht opferfähiger und solidarischer werden, bleiben wir eben ziel= und machtlos und das Gespött der wohl organisierten und außerst emsigen Gegner.

7. In Sachen der Mustrierung find Wünsche allzeit willtommen. Auch Cliches von neuen Schulhaufern, bon lebenden und verftorbenen ichweizer. Schulmannern zc. leifteten gute Dienste. Herr Bundesrichter Claufen ift heute in die Linie gerudt, weil er unseres Wiffens f. 3. ein nicht unerheblicher Forderer des Schulwesens im Wallis war. Das als Aufflärung, weil fein Bild ziemlich unvermittelt bafteht.

8. Die Spedition wird fünftig, menschlich gerechnet, regelmäßig erfolgen. Wir ichließen daher von nun an den redaktionellen Teil jeweilen den 27. ev. 12. eines

jeden Monats, um die Spedition zu erleichtern. -